

## FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST INNERES

D. 2012 — 2542

[C – 2012/00534]

**15. FEBRUAR 2012 — Gesetz zur Abänderung des Gesetzes vom 9. Juli 2001 zur Festlegung bestimmter Regeln in Bezug auf rechtliche Rahmenbedingungen für elektronische Signaturen und Zertifizierungsdienste — Deutsche Übersetzung**

Der folgende Text ist die deutsche Übersetzung des Gesetzes vom 15. Februar 2012 zur Abänderung des Gesetzes vom 9. Juli 2001 zur Festlegung bestimmter Regeln in Bezug auf rechtliche Rahmenbedingungen für elektronische Signaturen und Zertifizierungsdienste.

Diese Übersetzung ist von der Zentralen Dienststelle für Deutsche Übersetzungen in Malmedy erstellt worden.

## FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST WIRTSCHAFT, KMB, MITTELSTAND UND ENERGIE

**15. FEBRUAR 2012 — Gesetz zur Abänderung des Gesetzes vom 9. Juli 2001 zur Festlegung bestimmter Regeln in Bezug auf rechtliche Rahmenbedingungen für elektronische Signaturen und Zertifizierungsdienste**

ALBERT II., König der Belgier,

Allen Gegenwärtigen und Zukünftigen, Unser Gruß!

Die Kammern haben das Folgende angenommen und Wir sanktionieren es:

**Artikel 1** - Vorliegendes Gesetz regelt eine in Artikel 78 der Verfassung erwähnte Angelegenheit.

**Art. 2** - In Artikel 4 des Gesetzes vom 9. Juli 2001 zur Festlegung bestimmter Regeln in Bezug auf rechtliche Rahmenbedingungen für elektronische Signaturen und Zertifizierungsdienste wird § 6, eingefügt durch das Gesetz vom 13. Dezember 2010 und aufgehoben durch das Gesetz vom 31. Mai 2011, mit folgendem Wortlaut wieder aufgenommen:

«§ 6 - Die Signatur des Zertifikatinhabers kann durch ein Äquivalent materialisiert werden, das den Anforderungen von Artikel 2 Absatz 2 Nr. 2 genügt.»

Wir fertigen das vorliegende Gesetz aus und ordnen an, dass es mit dem Staatssiegel versehen und durch das *Belgische Staatsblatt* veröffentlicht wird.

Gegeben zu Brüssel, den 15. Februar 2012

ALBERT

Von Königs wegen:

Der Minister der Wirtschaft

J. VANDE LANOTTE

Mit dem Staatssiegel versehen:

Die Ministerin der Justiz

Frau A. TURTELBOOM

## FEDERALE OVERHEIDSDIENST BINNENLANDSE ZAKEN

N. 2012 — 2543

[C – 2012/00538]

**22 MAART 2012. — Wet tot wijziging van het Wetboek van vennootschappen en van de wet van 17 juli 1975 met betrekking tot de boekhouding van de ondernemingen. — Duitse vertaling**

De hiernavolgende tekst is de Duitse vertaling van de wet van 22 maart 2012 tot wijziging van het Wetboek van vennootschappen en van de wet van 17 juli 1975 met betrekking tot de boekhouding van de ondernemingen (*Belgisch Staatsblad* van 12 april 2012).

Deze vertaling is opgemaakt door de Centrale Dienst voor Duitse vertaling in Malmedy.

## SERVICE PUBLIC FEDERAL INTERIEUR

F. 2012 — 2543

[C – 2012/00538]

**22 MARS 2012. — Loi modifiant le Code des sociétés et la loi du 17 juillet 1975 relative à la comptabilité des entreprises. — Traduction allemande**

Le texte qui suit constitue la traduction en langue allemande de la loi du 22 mars 2012 modifiant le Code des sociétés et la loi du 17 juillet 1975 relative à la comptabilité des entreprises (*Moniteur belge* du 12 avril 2012).

Cette traduction a été établie par le Service central de traduction allemande à Malmedy.

## FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST INNERES

D. 2012 — 2543

[C — 2012/00538]

**22. MÄRZ 2012 — Gesetz zur Abänderung des Gesellschaftsgesetzbuches und des Gesetzes vom 17. Juli 1975 über die Buchhaltung der Unternehmen — Deutsche Übersetzung**

Der folgende Text ist die deutsche Übersetzung des Gesetzes vom 22. März 2012 zur Abänderung des Gesellschaftsgesetzbuches und des Gesetzes vom 17. Juli 1975 über die Buchhaltung der Unternehmen.

Diese Übersetzung ist von der Zentralen Dienststelle für Deutsche Übersetzungen in Malmédy erstellt worden.

## FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST WIRTSCHAFT, KMB, MITTELSTAND UND ENERGIE

**22. MÄRZ 2012 — Gesetz zur Abänderung des Gesellschaftsgesetzbuches und des Gesetzes vom 17. Juli 1975 über die Buchhaltung der Unternehmen**

ALBERT II., König der Belgier,

Allen Gegenwärtigen und Zukünftigen, Unser Gruß!

Die Kammern haben das Folgende angenommen und Wir sanktionieren es:

**Artikel 1** - Vorliegendes Gesetz regelt eine in Artikel 78 der Verfassung erwähnte Angelegenheit.

**Art. 2** - Vorliegendes Gesetz dient der Umsetzung von Artikel 2 der Richtlinie 2009/49/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Juni 2009 zur Änderung der Richtlinien 78/660/EWG und 83/349/EWG des Rates im Hinblick auf bestimmte Angabepflichten mittlerer Gesellschaften sowie die Pflicht zur Erstellung eines konsolidierten Abschlusses.

**Art. 3** - Artikel 110 des Gesellschaftsgesetzbuches, abgeändert durch das Gesetz vom 23. Januar 2001, wird durch einen Absatz mit folgendem Wortlaut ergänzt:

„Eine Muttergesellschaft, die nur Tochterunternehmen hat, die für sich und zusammengenommen im Hinblick auf die Bewertung der konsolidierten Vermögens-, Finanz- oder Ertragslage von untergeordneter Bedeutung sind, ist von der in Absatz 1 vorgesehenen Pflicht befreit.“

**Art. 4** - Artikel 125 § 1 desselben Gesetzbuches wird wie folgt abgeändert:

1. In Absatz 1 werden zwischen den Wörtern „Der Minister, zu dessen Zuständigkeitsbereich die Wirtschaftsangelegenheiten gehören,“ und den Wörtern „kann in besonderen Fällen“ die Wörter „oder sein Beauftragter“ eingefügt.

2. In Absatz 2 werden die Wörter „vom Minister ausgeübt, zu dessen Zuständigkeitsbereich der Mittelstand gehört“ durch die Wörter „vom Minister, zu dessen Zuständigkeitsbereich der Mittelstand gehört, oder von seinem Beauftragten ausgeübt“ ersetzt.

3. In Absatz 3 werden zwischen den Wörtern „des Ministers“ und den Wörtern „in Kenntnis gesetzt“ die Wörter „oder seines Beauftragten“ eingefügt.

**Art. 5** - Artikel 14 des Gesetzes vom 17. Juli 1975 über die Buchhaltung der Unternehmen, neu nummeriert und abgeändert durch das Gesetz vom 7. Mai 1999 und abgeändert durch das Gesetz vom 23. Januar 2001, wird wie folgt abgeändert:

1. Im ersten Satz werden zwischen den Wörtern „der Minister der Wirtschaftsangelegenheiten“ und dem Wort „Abweichungen“ die Wörter „oder sein Beauftragter“ eingefügt.

2. Im zweiten Satz werden zwischen den Wörtern „vom Minister des Mittelstands“ und dem Wort „ausgeübt“ die Wörter „oder von seinem Beauftragten“ eingefügt.

3. Im dritten Satz werden zwischen den Wörtern „des Ministers“ und den Wörtern „in Kenntnis gesetzt“ die Wörter „oder seines Beauftragten“ eingefügt.

Wir fertigen das vorliegende Gesetz aus und ordnen an, dass es mit dem Staatssiegel versehen und durch das *Belgische Staatsblatt* veröffentlicht wird.

Gegeben zu Brüssel, den 22. März 2012

ALBERT

Von Königs wegen:

Der Vizepremierminister und Minister der Finanzen  
S. VANACKERE

Der Vizepremierminister und Minister der Wirtschaft  
J. VANDE LANOTTE

Die Ministerin der Justiz  
Frau A. TURTELBOOM

Die Ministerin der KMB  
Frau S. LARUELLE

Mit dem Staatssiegel versehen:

Die Ministerin der Justiz  
Frau A. TURTELBOOM